

Zwei erfolgreiche Lehrabschlüsse

Julia Jäger und Anina Brehm haben ihre Lehre auf der Gemeindeverwaltung Oberuzwil erfolgreich abgeschlossen. Beide bleiben der Gemeinde als Mitarbeiterinnen erhalten.



Was normalerweise als Höhepunkt der kaufmännischen Lehre gilt, fand dieses Jahr gar nicht statt: die offizielle Lehrabschlussfeier mit der Vergabe der Fähigkeitsausweise. Der festliche Anlass musste aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden. Auch die schulischen und betrieblichen Abschlussprüfungen fanden nicht statt. Die Fähigkeitszeugnisse wurden auf Basis der Erfahrungsnoten ausgestellt. Nichtsdestotrotz mussten Julia Jäger und Anina Brehm in den vergangenen drei Jahren vollen Einsatz geben, um den Fähigkeitsausweis zu erlangen. Der Gemeinderat und das gesamte Personal gratulieren ihnen ganz herzlich zu dieser Leistung und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Neue Mitarbeiterin auf den Stabsdiensten

Julia Jäger konnte per 1. Juli als Stabsmitarbeiterin gewonnen werden. Sie wird den Gemeindepräsidenten in personellen, organisatorischen und administrativen Angelegenheiten unterstützen sowie den IT-Bereich übernehmen, wo sie für den First-Level-Support zuständig sein wird. Sie ist die Nachfolgerin von Simona Künzle, die ihr Pensum ab September 2020 aufgrund des Besuchs einer weiterführenden Schule stark reduziert.

Stellvertretungen

Im August startet Olivia Hartmann nach dem 2. Lehrjahr, als erste Lernende der Gemeinde Oberuzwil, ins Praxisjahr KV4.0. Dadurch steht sie dem Lehrbetrieb für ein ganzes Jahr nicht zur Verfügung. Anina Brehm übernimmt in einem 80%-Pensum einerseits ihre Stellvertretung und wird andererseits als Springerin auf jenen Abteilungen eingesetzt, die Bedarf haben (besondere Aufträge, Überbrückung von Vakanzen usw.).

Ab 17. August wieder Deutschkurse

In Oberuzwil und Jonschwil werden seit drei Jahren Deutschkurse für Migrantinnen und Migranten im Asylverfahren und seit zwei Jahren auch für Personen ohne Asylstatus angeboten. Nach den Sommerferien starten die kostenlosen Deutschkurse wieder. Die Sprache ist für das Leben und Arbeiten zentral. Gute Deutschkenntnisse sind auch für Menschen ohne Asylstatus, die schon länger in der Schweiz leben, sehr wichtig. Für den Schuleintritt der Kinder ist es unerlässlich, dass alle Eltern und ihre Kinder Deutsch verstehen und sprechen können.

In Oberuzwil und Jonschwil unterrichten ein Dutzend Freiwillige in Schulräumen der beiden Gemeinden. Dank der Offenheit der Lehrpersonen und Schulleitungen vor Ort fühlen sich die Teilnehmenden und die Kursleitenden dort willkommen und wohl. Die gemeinsame Nutzung der Infrastruktur ist günstig und ermöglicht Synergien.



Kostenloses Angebot

Die Deutschkurse sind kostenlos und finden tagsüber von Montag bis Freitag statt. Der Einstieg ist ab dem 17. August 2020 jederzeit möglich. Es wird eine Kinderbetreuung angeboten. Interessierte müssen regelmässig am Kurs teilnehmen. Während der Schulferien findet kein Unterricht statt. In Oberuzwil werden im Oberstufenschulhaus Schützengarten drei unterschiedliche Kurse mit den Niveaus A1, A2 und B2 angeboten.

Anmeldung

Interessierte aus Oberuzwil können sich bei Corinne Ménard unter cocomenard@hotmail.com oder Telefon 071 565 83 68 anmelden. Die Anmeldung für Interessierte aus Jonschwil erfolgt bei Hubert Häller unter berto.suisse@gmail.com oder 079 613 12 88. Bei Fragen erteilen sie oder Gallus Rieger, Leiter Volksschule Oberuzwil, unter Telefon 071 950 48 80 gerne Auskunft. Aktuelle Informationen sind zu finden auf www.schulen-oberuzwil.ch/dienste/4016